



Mikrozensusdaten 2004 bis 2013

Wichtige Hinweise

Gültig von	Gültig bis	Dokumentname	Erstelldatum	Seite
Jahr 2004	Jahr 2013	Wichtige Hinweise.doc	06.08.2015	Seite 1 von 6

Die CD umfasst die Mikrozensus Jahresdatensätze von 2004 bis 2013, wobei versucht wurde, über die Zeit hinweg die Merkmale stabil zu halten. Dennoch gab es Änderungen die unten angeführt werden.

Folgende Variable wurden über die Zeit verändert:

Boseit:

2004 bis 2007: Erfassung in Jahren

ab 2008: Erfassung in Jahren und Monaten, erst ab diesem Zeitpunkt ist boseitz verfügbar.

Cgrund:

2004 umfasst Kategorie 11 Altersteilzeit/sonstige Freistellung

Ab 2005: 11 Altersteilzeit, 12 Sonstiger Freistellung durch den Dienstgeber

Cdienst:

2004 im Q1 noch nicht erhoben, daher auf -3 gesetzt.

Ab 2004 Q2 erhoben.

Danz:

2004 bis 2006: Kategorie 40 umfasste „50 und mehr“

Ab 2007 wurde diese Kategorie geteilt: Kategorie 41 „50 bis 499“, Kategorie 42 „500 und mehr“

Dweni:

2004 bis 2008: Kategorie 1 umfasste „Gleitzeit, Zeitausgleich, Überstundenabbau“, Kategorie 2 „Andere variable Arbeitszeit, Schicht/Turnusdienst“

Ab 2009 gibt es nur noch Kategorie 2 „Wechselnde Arbeitszeit, Schicht/Turnusdienst“, daher wurde eine zusammengefasste Variable Dwenik gebildet.

Dmog:

2004 bis 2010: Es wurde nur „Ja“ (0 „Erhöhung der Arbeitszeit möglich“) und „Nein“ (5 „Nicht möglich, Grund unbekannt (2004-2010)“) erhoben.

Ab 2011: Es wurden zusätzlich 4 Gründe abgefragt, warum es nicht möglich ist die Arbeitszeit zu erhöhen.

Dwfri:

2004 bis 2007:

5 'Weil keine Dauerstellung zu finden war (2004-2007)'

6 'Weil Sie keine Dauerstellung gewünscht haben (2004-2007)'

7 'Weil es sich um einen Probezeit-Arbeitsvertrag handelt (2004-2007)'

8 'Weil sich der Vertrag auf eine Ausbildungsphase bezieht (2004-2007)'

9 'Aus sonstigen Gründen (2004-2007)'

Ab 2008: 1 'Weil es sich um einen Probezeit-Arbeitsvertrag handelt'

2 'Weil sich der Vertrag auf eine Ausbildungsphase bezieht'

3 'Weil keine Dauerstellung zu finden war'

4 'Aus sonstigen Gründen '

Hasdau:

2004: Zusammenfassung der Monate

Ab 2005: Monate werden einzeln aufgelistet.

Xdauer:

2004: Zusammenfassung der Monate

Ab 2005: Monate werden einzeln aufgelistet.

Hart:

2004 bis 2006: Kategorie 4 war „Alle“

Ab 2004 nur mehr 3 Kategorien.

Jlwi:

2004 bis Q2 2005 11 Ausprägungen.

Ab Q3 2005 12 Ausprägungen.

Wheizk:

Bildet wheizk ab und wurde zusammengefasst, da sich über die Jahre die Ausprägungen änderten.

Wrechtk:

Aus wrech2 und wrech wird in wrechtk. Arten von Hauptmietwohnungen aufgeteilt, sonstige Wohnformen zusammengefasst.

Wfristk:

Bildet wfrist ab und wurde zusammengefasst, da sich über die Jahre die Ausprägungen änderten.

Folgende Variablen sind nicht über die ganze Zeitreihe vorhanden:

cmit ab 2007 enthalten.

xdwzgru08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdwzgru - 2011 überlappend.

xdwzabt08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdwzabt - 2011 überlappend.

xdwzab08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdwzab - 2011 überlappend.

xdwzsekt08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdwzsekt - 2011 überlappend.

xdberug08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdberug - nicht überlappend.

xdberg08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdberg - nicht überlappend.

xdberhg08 ab 2011 enthalten, bis 2010 xdberhg - nicht überlappend.

xeberug08 ab 2011 enthalten, bis 2010 eberuf3 - nicht überlappend.

ewz308 ab 2011 enthalten, bis 2010 ewz3 - 2011 überlappend.

estd ab 2008 enthalten.

hgefseit ab 2005 enthalten.

Kausbjn ab 2005 enthalten.

kausb11 ab 2014 enthalten, bis 2013 kausb - nicht überlappend.

kartab11 ab 2014 enthalten, bis 2013 kartab - nicht überlappend.

xeduclev11 ab 2014 enthalten, bis 2013 xeduclev - nicht überlappend.

xhatlevel11 ab 2014 enthalten, bis 2013 - nicht überlappend.

xjberug08 ab 2011 enthalten, bis 2010 jber3 - nicht überlappend.

jwz308 ab 2011 enthalten, bis 2010 jwz3 - 2011 überlappend.

xmigr_gen ab 2009 enthalten.

xgebl_e ab 2009 enthalten.

xbgeblanm_gruppe xbgeblanv_gruppe ab 2009 enthalten.

xpatch ab 2007 enthalten.

rincmon rincdecil rincimp rinc_10 rinc_20 rinc_30 rinc_40 rinc_50 rinc_60 rinc_70 rinc_80 rinc_90 ab 2011 enthalten.

rxams rams rxamsl ab 2009 enthalten.

xeberug08 ab 2011 enthalten, bis 2010 eberuf - 2011 überlappend.

Allgemeine Hinweise zum Mikrozensus:

Mit der Umstellung des Mikrozensus ab 2004 erschien er in neuer Form: Eine zentrale Änderung betrifft die Merkmalsnamen. Sie entsprechen nicht dem Merkmalsnamen im Fragebogen, dieser ist im Label enthalten. Der Vorteil der Namenskonventionen für Sie als Nutzerin oder Nutzer liegt in der Kontinuität der Merkmalsnamen über die Quartale hinweg – diese wäre nicht gewährleistet, wenn man die Fragebenennungen des laufend modifizierten Fragebogens beibehalten würde.

Die Merkmalsnamen unterliegen folgenden Konventionen: An erster Stelle findet sich ein Bezeichner für den Block im Fragebogen, danach folgt ein sprechendes Kürzel für die entsprechende Frage. Über das Frageprogramm hinaus gibt es noch die Merkmale mit den Blockbezeichnern „a“ und „x“. Mit „x“ sind Merkmale gekennzeichnet, die aus dem Frageprogramm abgeleitet wurden (z.B. Stundenkategorien Merkmal xdstd6), unter „a“ finden sich Merkmale mit allgemeinen Stichprobeninformationen. Mit „r“ werden Merkmale gekennzeichnet, die nachträglich über data-linkage mit Administrativen Daten hinzugefügt wurden.

(Fragebogen-)Block	Merkmale zu ...
A	Stichprobeninformation
W	Wohnungsteil
N	Demographische Informationen
C	Bestimmung der Erwerbstätigkeit
D	Derzeitige berufliche Tätigkeit
E	Zweittätigkeit
H	Arbeitsuche
K	Ausbildung
J	Frühere Tätigkeit
L	Lebensunterhalt
X	Wichtige Systemvariablen, nicht zuordenbare abgeleitete Merkmale
R	Merkmale aus Administrativdaten

Nicht nur die Merkmalsnamen wurden geändert, die Fragebogenvariablen wurden – wo dies möglich war – auch zusammengefasst. Ein Beispiel: Die Frage nach dem Wohnort vor einem Jahr besteht – befragungstechnisch bedingt – aus den vier Rohvariablen b2 b3 b3a und b3b. Der Informationsgehalt dieser Variablen ist im Datensatz unter dem Variablennamen bwov1j (Block B, Wohnort vor einem Jahr) zu finden.

Sie finden Beschreibungen zu den genannten Merkmalen in zwei Dokumenten: Beschreibungen jener Merkmale, die direkt erhoben wurden, finden sich im Interviewerhandbuch (unter dem Originalnamen des betreffenden Merkmals im Fragebogen). Abgeleitete und sonstige eingespielte Merkmale (vor allem Merkmale mit den Suffixen „a“ und „x“ finden Sie im Dokument „Beschreibung abgeleiteter Merkmale“.

Eine Konvention des Datensatzes ist es auch, dass es keine Systemmissings gibt. Wurde die entsprechende Frage nicht gestellt, ist dies im fertigen Datensatz mit dem Wert -3 indiziert. Bei Datumsvariablen sind keine Minus-Codes möglich. Aus diesem Grund findet sich in solchen Fällen das Datum 1.1.9993 (Wert 265400841600). Diese Werte können –

falls gewünscht – im SPSS mit dem Syntax-Befehl `mis val all (-3, 265400841600)` für alle Merkmale des Datensatzes als fehlende Werte definiert werden.

Die Daten der dg8 sind imputiert und berechnete Variablen hinzugefügt (Hochrechnung, abgeleitete Merkmale, Klassifikationen). Die Hochrechnung ist auf Bundesländerebene, Geschlecht, Altersgruppen, Staatsbürgerschaftsgruppen sowie Haushaltsgröße bezogen. Nähere Informationen zur Gewichtung finden Sie im Artikel von Alois Haslinger und Josef Kytir: „Stichprobendesign, Stichprobenziehung und Hochrechnung des Mikrozensus ab 2004“ in den Statistischen Nachrichten 6/2006. Im Jahr wurde die Hochrechnung des Mikrozensus umgestellt und die Daten 2004 bis 2013 rückwirkend mit neuen Gewichten ausgestattet. Weitere Informationen finden Sie bei den Methodenartikeln.

In den Dateien sind nur Datensätze vollständig befragter Personen enthalten. Personen, die im Laufe der Quartale aus den Haushalten ausscheiden (aufgrund von Wegzug oder Tod), werden nicht mitgeführt. Auch Anstaltshaushalte sind nicht enthalten. Für die Anzahl der Haushalte insgesamt wird ein Filter gesetzt (`bstelle=0`).

Die Ersterhebung wird persönlich direkt im Haushalt abgewickelt, die Folgebefragungen finden im Telefonstudio statt. Da sich manche Merkmale, wie z.B. Geburtsland nicht ändern, werden sie bei Folgebefragungen entweder nicht, oder nur in Überblicksfragen abgefragt. Überblicksfragen werden für `bfst` bis `boseit`, `dbers` bis `dams`, `dfrist` bis `dleih` sowie `jbers` bis `jwz3` und `kausb`, `kartgen` sowie `kartab` bis `kabgen` gestellt. Überblicksfragen werden wie folgt gestellt: Hat sich an Ihrer beruflichen Situation seit (Anzeige des Sonntags vor einem Quartal) etwas geändert? Ebenfalls werden die Antworten des Vorquartals angezeigt und Interviewer sind dazu angewiesen, diese vorzulesen.

Aggregationen beim Geburtsland sowie der Staatsbürgerschaft, dem Wohnort vor einem Jahr und der Arbeitsort wurden vorgenommen um die Anonymität zu gewährleisten.

Ab dem 1. Quartal 2008 wurde die neue NACE im Mikrozensus implementiert, diese Variablen haben den Zusatz 08 im Namen.

Mit 1. Quartal 2011 wurde auf die Berufsverkodung auf die ISCO 2008 umgestellt und die ISCO 1988 sowie ÖNACE 2003 aufgelassen. Die Variablen mit Berufsmerkmalen tragen den Zusatz 08 im Namen.

Ab dem Berichtsjahr 2009 werden die Merkmale „Vormerkung beim AMS“ und „Leistungsbezug durch das AMS“ aus den Verwaltungsdaten des AMS auf Ebene der Mikrodaten hinzugefügt.

Ab dem Berichtsjahr 2009 werden den Daten des Mikrozensus auch Einkommensmerkmale aus Verwaltungsdaten hinzugefügt. Aus Datenschutzgründen ist für die Berichtsjahre 2009 und 2010 eine Analyse der Mikrodaten inklusive der Einkommensmerkmale nur auf einem gesicherten Arbeitsplatz in der Statistik Austria möglich. Ab dem Berichtsjahr 2011 werden die Einkommensmerkmale hinzugefügt.

Weitere Informationen zum Mikrozensus (Qualitätsbericht) finden Sie auf unserer Homepage unter http://www.statistik.at/web_de/dokumentationen/Arbeitsmarkt/index.html bzw. in den Methodenartikel auf dieser CD.